

Danke für jede Stimme

Aufatmen bei den Initiatoren der SG Mauersberg, als pünktlich um 16.00 Uhr die Abstimmung beendet wurde und mit 1490 Stimmen (umgerechnet etwa 500 Personen) Rang 90 feststand, dass die DiBa 1000 Euro auf das Vereinskonto überweisen wird.

Durch Volleyballerin Nadine Weigel auf die Aktion aufmerksam gemacht, gingen die Mitglieder der SG Mauersberg seit dem 25. September fleißig auf Stimmenfang. Zwischenzeitlich gelang als beste Platzierung Rang 78, ehe sich in der letzten Woche regelmäßig um die 100 bewegt wurde. Glücklicherweise fielen einige Großveranstaltungen wie z.B. das Pokalspiel der Fußballer in Stützengrün, der Sportlerball oder auch die Dankefeier fürs Volleyballfest in den Abstimmungszeitraum, so dass man mit Netbook ausgerüstet die Abstimmcodes direkt abgreifen konnte. Dabei gelang es vor allem die Mitglieder zu erwischen, die das Hexenwerk Internet gerne etwas meiden. Auch den Sportfreunden, die beim Thema EMail den Button "Briefmarke aufkleben" nicht finden konnten, wurde durch das freundliche Kompetenzteam IT geholfen. Großer Dank in der ersten Abstimmphase geht stellvertretend an Martin Scheiter (aka Aggi), der für viele Stimmen sorgte. Auch die Disko am Samstagabend in Streckewalde wurde kurzerhand zur Wahlparty umgebaut.

Das die gesamte Abstimmung an den letzten beiden Tagen nochmal dramatisch an Fahrt aufnehmen würde, überraschte aber dann doch alle. Einen Tag vor Ende rutschte die SG vom sicheren Hafen innerhalb weniger Stunden sogar bis auf Platz 181 ab und hatte nur noch ein Polster von 25 Stimmen auf Platz 251, der nur noch mit 0 € belohnt worden wäre.

Start für eine regelrechte Abstimmrally, die zunächst durch Christina Hillig eröffnet und am letzten Abstimmungstag ja fast generalstabsmäßig zu Ende gebracht wurde. In einer unglaublichen Charmeoffensive gelang es Uta Wätzig vermutlich das gesamte obere Vogtland um seine Handynummer zu erleichtern, während Michaela Staar in Franken wohl auch mit unlauteren Mitteln eben diese beschaffte. Zeitgleich übermittelte Christian Schreiter noch die Erreichbarkeiten der gesamten erzgebirgischen Dachdeckerinnung in die Dresdner Schaltzentrale, wo für die jeweiligen Nummern die Codes angefordert und nach Übersendung direkt verarbeitet wurden. Eine anonyme Gönnerin aus Annaberg, die aufgrund fremder Vereinszugehörigkeit nicht genannt werden möchte (hihi), stellte im Schlußspurt ebenfalls noch einen beachtlichen Teil an Abstimmcodes zur Verfügung. In der letzten Stunde bis zum Abstimmungsende um 16.00 Uhr wurde teilweise in drei Browserfenstern gleichzeitig angefordert und eingegeben. Letztlich gelang es innerhalb von acht Stunden nochmals fast 300 Stimmen aufs Konto zu packen und Platz 90 zu sichern.

Wie eng es am Ende zuzuging zeigt der Vorsprung von nur 74 Stimmen (also etwa 25 Personen) auf Platz 250, den letzten Gewinnerplatz. In der nächsthöheren Mitgliederkategorie wären wir übrigens zweiter geworden. Aus der unmittelbaren Umgebung dürfen sich unter anderem auch das Schwimmteam Erzgebirge aus Olbernhau, der Grünhainichener BC, die SG Rotation Borstendorf, das Blasorchester FFW Schönfeld, der SV Neudorf, der ATSV Gebirge / Gelobtland, der FSV Motor Marienberg und die Interessengemeinschaft Preßnitztalbahn Jöhstadt über 1000 Euro freuen. Mit reichlich stolzer Brust möchte ich aber an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen, dass UNSERE SG M im gesamten Umkreis mit Abstand die meisten Stimmen erhalten hat. Insgesamt nahmen an der deutschlandweiten Aktion 14278 Vereine teil, von denen in jeder der vier Kategorien die ersten 250 Plätze gewonnen haben. Nach Rücksprache mit unserem Vorsitzenden Roman Anke können Vorschläge über die Verwendung der 1000 Euro ab sofort eingebracht werden. Gute Ideen (Nein, versaufen ist KEINE gute Idee) können per Mail an micha@sg-mauersberg.de eingeschendet werden.

Also nochmal vielen Dank an alle, die bewußt und teilweise auch unbewußt an der

Abstimmung teilgenommen haben, die ihre Familien und Kollegen, Freunde und (Ex)Freundinnen genötigt haben und an alle, die nun vielerorts mit einigen Litern Bier für die Herausgabe der Handynummern in der Kreide stehen.

zurück